

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
**Jugend und Soziales**

## **Mitteilungsvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0654/2021**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach	04.11.2021	zur Kenntnis
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	18.11.2021	zur Kenntnis

### **Tagesordnungspunkt**

**Unterbringungssituation im Bereich der Flüchtlinge**

## **Inhalt der Mitteilung:**

Nach § 1 (1) der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Bergisch Gladbach für städtische Unterkünfte unterhält die Stadt Bergisch Gladbach zur Unterbringung u.a. von ausländischen Flüchtlingen Unterkünfte als öffentliche Einrichtungen. Auch Wohnungen gelten als Unterkünfte im Sinne der Satzung.

Derzeit stehen insgesamt 784 Plätze zur Unterbringung von Geflüchteten zur Verfügung; davon 519 Plätze durch private Anmietung von Wohnungen und 265 Plätze in den stadteigenen Unterkünften.

Aktuell sind 704 Personen untergebracht:

- 315 Frauen und 389 Männer

- hiervon sind 272 Kinder (unter 18 Jahren – 155 Mädchen und 117 Jungen). Diese Kinder sind im Familienverbund zu betrachten, es gibt keine minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge in den Unterkünften,

- von der vorgenannten Gesamtzahl (704) sind 152 Alleinreisende, davon 15 Frauen und 137 Männer.

Es gibt daher gerade 80 freie Plätze, hiervon sind 21 Plätze aufgrund nötiger Einzelbelegung nicht zu besetzen = 59 freie Plätze.

### **Zu erwartende Veränderungen:**

Die RBS stellt bis zum 31.12.2021 Wohnraum in der Kolpingstraße zur Verfügung. Erfreulicherweise hat die RBS ab dem 01.01.2022 übergangsweise Wohnraum in der Märchensiedlung im Stadtteil Heidkamp angeboten. Dieses Angebot hat die Verwaltung gerne angenommen, eine entsprechende Rahmenvereinbarung zur Nutzung als Wohnraum für Flüchtlinge wurde bereits bis zum 31.12.2023 abgeschlossen; Einzelvereinbarungen folgen.

In der Kolpingstraße konnten 48 Personen übergangsweise untergebracht werden. Von diesen 48 werden 18 in die Märchensiedlung umziehen, 20 Bewohner werden in anderen Unterkünften untergebracht, 10 Personen wurden mit Unterstützung der RBS und ehrenamtlicher Helfer in privaten Wohnraum vermittelt.

In der Märchensiedlung stehen insgesamt 27 Plätze zur Verfügung, die primär durch vorgenannte 18 Personen aus der Kolpingstraße belegt werden; darüber hinaus läuft gerade die Belegungsplanung.

Aufgrund von Neubaumaßnahmen ist mittelfristig mit dem Wegfall der Unterkunft Jakobstraße 107, 109a und 109 b zu rechnen.

Aus derzeitiger Sicht bleibt die größte Unterkunft im Stadtgebiet in der Senefelder Straße 7 bestehen.

### **Weitere aktuelle Informationen:**

-Es werden in der Jakobstraße und der Kolpingstraße sog. Quarantäne-Wohnungen vorgehalten, um Corona-Infizierte separieren zu können. Zuletzt waren im Oktober 2021 drei Familien von Quarantäne-Maßnahmen betroffen.

-Am 27.09.2021 wurde eine 8-köpfige Familie im Rahmen der Aufnahme afghanischer Ortskräfte der Stadt Bergisch Gladbach zugewiesen. Diese Familie ist in der Jakobstraße untergebracht.